*Alkoholiker aller Länder, vereinigt euch!*

# NOIES DOITSCHLAND

ANTIPOLITISCHES Oi! & PUNKZINE



## Die Nr. 4 aus

VORPOMMERN

& MECKLENBURG




SEPTEMBER`94

**EVP: 2 Doitsche Mark**

# Moin,




Hiermit begrüßen wir Oich zur 4. Ausgabe des "Noien Doitschlands"! Wie Ihr vielleicht schon bemerkt habt, hat sich das Layout etwas, zum Positiven, wie wir hoffen, verändert. Diesmal haben nämlich Doreen & ich das Teil selbst layoutet, naja, Pech für Ghandi, der somit ausgeschieden ist.

Ansonsten sieht das Heft ziemlich "United" aus, ist aber mehr zufällig, da ich eigentlich nicht soviel davon halte. D.h. ich finde, Skins & Punks sollten sich auf ihre Gemeinsamkeiten besinnen, also zusammen saufen, pogen und Musik hören, das ist dann eben so, das brauch man ja nicht extra groß proklamieren. Na gut, scheißen wir auf die linken und rechten Wixer und dann geht das seinen Gang! Prost & viel Spaß beim Lesen wünschen Oich Doreen & Ralf

Gastschreiber diesmal Norman aus Schwerin und Manfred aus Steyr [illegible], jeder steht für das wo der Name untersteht, wo nix untersteht hat Ralf das verbockt. Dieses Heft hat nix mit dem dt. Pressegesetz zu tun, der Preis von 2 Mark (+1,50 Porto) deckt gerade so die Unkosten, Auflage ist 200 (Faulheit siegt, aber bei Bedarf legen wir paar Hefte nach). Außerdem rufen wir zum Drogen- und Gewaltverzicht auf, allerdings sollte man auch kein Bier unberührt stehen lassen....




**Mit Krücke auf Polizisten eingeschlagen**

**Wieck.** Mit einem Krückstock drosch gestern gegen 0.53 Uhr ein Jugendlicher von hinten auf einen Polizisten ein. Dieser war gerade dabei, die Identität eines anderen Jugendlichen festzustellen. Der Polizist mußte in die Klinik. Gegen den jugendlichen Täter wurde Anzeige erstattet. Dem Eingreifen der Polizei in der Nähe der Wiecker Brücke waren mehrere Schbeschädigungen vorausgegangen.

# INHALTSVERZEICHNIS

Das nächste (etwas ältere) Interview mit **VOICE OF HATE** hat unser informeller Mitarbeiter Manfred aus Steyr vom Streetfight-Zine mit dem Prösel vom Clockworker per Brief geführt, vielen Dank an beide, die Fragen sind von mir abgetippt, die Antworten von Prösel stammen Original aus dessen Schreibmaschine. Auf geht s!

1. Erzähl mal ausführlich Oire bisherige Bandgeschichte, bzw. was die Ex-V.O.H.-Mitglieder nun so machen.

-gegr.1992 im Sommer
einige Wechsel im Line-up
u.a. Daniel(hoite BIERPATRIOTEN)
Rotten(E ndstation58)
Hajo(")
Vier oder fünf Gigs
ein Ü-Raum-und ein Studiotape
Jetziges Lineup:Prösel(G),Henschi(BG)(VOC),Halle-Jan(DR)

2. Du kommst ja aus dem Osten der Hauptstadt in der es im Westen einiges an armen SHARPies gibt, wie kommt Ihr als richtige (sprich Working Class) Skins mit diesen nicht ganz richtigen (sprich Kinder reicher oder etwas reicher Eltern) aus?

Man hat nur Antipathie füreimander übrig,Aggressionen halten sich in Grenzen.

3. Ein Demo mit den "Dominant" gibt`s ja schon, welche Lieder sind drauf, wo kriegt man es und vor allem, bist Du mehr dominant oder devot?

Auf unserem noien Demo ist:Intro,Nordland,Domina,Ficker, Alkoholum Workingclass ,Ein echter Freund,
Ich bin ntürlich dominant,häha!

4. Euren hübschesten Teil der Band (Strapsmaus aus dem Reneekalender) hzabt Ihr ja verloren, wieso, wollte sie nicht blasen oder hat sie sich nicht ordentlich gewaschen oder wart ihr einfach zu sexistisch und in frauenrechtlicher Hinsicht zu wenig fortschrittlich?

Frauen sollten ihren Mund zum Blasen und nicht zum Singen benutzen und Chrissi konnte/kann bestimmt alles außer Singen!

5. Wie beurteilst Du als Musikant/Zinemacher die deutsche Oi!-Szene... nö eigentlich die ganze Skinszene in deutschen Landen?

6. Gigs wo Bunt neben Kurz, Rechts neben Links, Frau neben Mann tanzt und säuft, ist das möglich, Zukunftsmusik oder einfach Phantasterei meinerseits?

Diesen Wochenende(28.5) hat gezeigt das einige nicht raffen das ein OI!-Gig kein Ort für Naziparolen ist ,der VOH/Bierpatrioten/Rabauken -Gig wurde von irgendwelchen Dummnazis gestört durch Parolen&Gewalt(vor allem gegen Frauen,möglichst zu dritt) Das hat mich in dem Glauben der Oi!-Gedanke würde sich durchsetzen völlig zurückgeworfen!Mein Haß ist unendlich,ich bin total schockiert das diese Typen(teilweise mit Dauerwelle!) keine Hemmungen haben zu dritt oder zu viert Frauen zusammenzutreten!Renee's,das dürfte Oich wohl gezeigt haben was Oich in einem 4.Reich blühen würde!Ihr strammen doitschen habt mal wieder was tolles vpllbracht:keine Gigs,Medienhatz, und Gewalt auf Gigs wegen Oirer braunen Suppe!Könnt ihr oire dummen Fressen nicht wenigstens für 2Stunden halten?
Ich war der Meinung das auf ein Oi!-Gig JEDER kommen kann, wenn er kein Politstreß dort betreibt,aber das ist zumindest an diesem Tag in die Hose gegangen.Das ich mich,nachdem ich mich

auf der Bühne GEGEN Naziparolen auf Oi-Gigs ausgesprochen habe,als "Judensau","SHARP-Schwein"u.ä. bezeichnen lassen darf,zeigt das diese Loite ebenfalls keine Toleranz verdienen, sie können sich nicht an die einfachsten Regeln halten!
Dank an Michael(Spr.Stiefel),Stefan(Panzerknacker) und Daniel (Bierpatrioten) für ihren Beistand!Fuck communism&fascism!OI!

**7. Der Ralf ist ja bei "Skins gegen Politik" wie ist Deine persönliche Meinung zu dieser Organisation *(???wat'n für'n Organ - Leber oder wie - d.T.)* bzw. zu ihren Inhalten (lassen sich ja durch ihren Namen leicht erahnen)?**

Kenne ich kaum,kann ich nix zu sagen-wird sich wohl kaum durchsetzen.....
Oi! ist die Macht!Skinheads brauchen keine Führer&Organisationen

**8. Hast Du musikalische Vorbilder bzw. Bands die Dir gut rüberkommen (national - international)?**

Ich persönlich stehe auf alte Skrewdriver,AC/DC,Lokalmatadore,Judge Drad,4SKINS undRose Tattoo.Vorbilder direkt gibst keine.....

**9. Viele Zines haben ja wenig Zähne bzw, kaum noch Mumm mal was anderes als in gewissen "Vorbildern" in Berlin vorgekauten Scheiß zu schreiben, Du gehst mit dem Clockworker 'n anderen Weg, warum und ist das nicht viel schwieriger?**

Ich bin der Meinung das das SKINTONIC 'ne Art"Bild" für Skins ist-arrogant,überheblich und von sich eingenommen!
Ich denke das CW ist eine Art"Third way" zwischen den Nazi- und SHARP-Teilen,ich fühle mich mit dem BULLDOG oder auch dem SPRINGENDEN STIEFEL verbunden!
Das ich mir dadurch kein Froinde mache ist mir egal,wer die Wahrheit nicht verträgt sollte scheißen gehen!

**10. Zurück zur Band, habt ihr schon einen Plattenvertrag mit einem Label, wenn nicht, für welche Label wärt ihr zu haben?**

Plattenvertrag haben wir noch keinen,da ist noch nix in Sicht,die Zukunft wirds zeigen!

***(Anmerkung von mir: Inzwischen sind die Jungs bei DIM unter Vertrag für 'ne EP, sowie bei Scumfuck für Arschlecken-Rasur.)***

**11. Ausverkauf der Szene durch den Oi!-Boom - Deine Meinung zu?**

Jede noie Oi!-Band ist eine Bereicherung!
Oi! wird sich nie der Gefahr des Ausverkaufs gegenüber sehen,solange Skinheads unangepaßt dieser Spießerwelt zeigen,außerdem ist Oi! für die"großen" Labels kommerziell uninteressant.
Oi! ist die Stimme der Straße ,je mehr Bands und Zines desto besser!FUCK POLITICS!!!!!!!!!!!!

**12. Hat die Band noch irgendwelche konkrete Zukunftspläne?**

Momentan noch nix konkretes,unser Ziel war ja das Studiodemo,das ist erst mal geschafft!

**13. Abschließende Statments und die unverzichtbaren Grüße!!**

Grüsse an:
Dich natürlich!,BIERPATRIOTEN,alle OISTERREICHER(ihr wißt was Oi! heißt!),unsereFrauen,alle Zinemacher mit denen ich in Komtakt stehe und allen denen wir irgendwie was zu verdanken haben!

Tschüß Oier Prösel

Nazis &Rote verpißt Oich!

# 1. Bergener Punk - und Oi - Fest

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

**mit dabei: ENDSTATION** (Berlin)
**HAFTBEFEHL** (Neubrandenburg)
**MITÄSSA** (Neubrandenburg)
**TONNENSTURZ** (Zirkow)
**DIE LEMMINGE** (Bergen)

## • am 4. Juni 1994

Der erste Sonnabend im Juni und ein Punk & Oi! Fest auf Rügen. Also nichts wie hin, kann ja nie schaden. Wir wußten zwar nur, daß ENDSTATION 58, TONNENSTURZ und irgendeine Band aus Neubrandenburg spielen sollten, aber egal. Eigentlich wollten wir nur mal ein "ordentliches" Konzert von ENDSTATION sehen, und außerdem Party und so weiter.

Also sind Ralf und ich so gegen 16.00 Uhr in Greifswald in den Zug gen Bergen gestiegen, wo wir dann auch gegen 17.30 Uhr ankamen. Dort erstmal rein in die Mitropa, welche man bei Preisen wie z.B. ein gr. Bier für 2 DM wohl ohne weiteres als sehr billig bezeichnen kann. Leider machte diese Stätte des billigen Genusses schon um 18.00 Uhr zu, so daß wir uns auf den Weg zum Veranstaltungsort machten. Dieser war auch sehr leicht zu finden, denn vor uns trabten schon ein paar komische Punkergestalten her. Dort angekommen sah man ne Menge Kidpunks und Prollassis rumlaufen.

Wir dann in den Jugendklub rein, wo man uns anstarrte, als ob wir ein Faschoselbstmordkommando wären. Zum Glück entdeckten wir dann aber gleich das Neubrandenburger Gesocks, was dann natürlich erstmal ein großes Hallo & Prost mitsichzog. Nach ewigen Zeiten und gehöriger Verspätung kamen dann glücklicher Weise auch die Leute von ENDSTATION. Allerdings leicht verändert, denn Krause und Rotten hatten sich einen "Iro" wachsen lassen, da sie sich nach dem verpatzten Konzert in Greifswald geschworen hatten, das nächste Konzert mit Iro durchzuziehen.
Aber Spaß muß sein!

Los gings dann mit MITÄSSA aus Nbdg und die Kidpunks waren gleich am toben. Ich hab nur mal kurz reingeschaut, und da haben sie gerade irgend einen alten Ärztesong gecovert... Bei TONNENSTURZ war es auch ziemlich heiß und voll im Saal, aber den Kiddies hat es wohl gefallen. Ralf und mir war das zu ansträngend, und so unterhielt man sich lieber mit den Leuten von ENDSTATION. Irgendwann fingen diese dann auch an zu spielen, und da fast keine Skins da war, wurde es auch recht leer im Saal, was uns allerdings weniger störte.

# 1. Bergener Punk - und Oi - Fest

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Die Songs kamen auch gut rüber, wobei "Fuck´n Roll" aber am lustigsten war. Gepogt wurde natürlich auch, wobei Ralf und die anderen Poger (max.5) von den rumstehenden Leuten böse Blicke ernteten. Ralf setzte sich dann aber selbst außer Betrieb, denn angesichts seines nicht mehr ganz geringen Bierkonsums konnte er nicht mehr verhindern über eine Box zu fliegen und sich mal wieder blutige Schienbeine zu holen.

Trotzdem war es eine echt gute Party, und das allein zählt ja nur. Anschleißend spielten auch noch HAFTBEFEHL und LEMMINGE, was den Kidpunks wieder sehr gefiel, uns jedoch weniger. Und da der Höhepunkt des Abends auch schon gelaufen war, verabschiedeten wir uns und fuhren mit Billi im Auto Richtung Heimat.
Fazit: Punks & Skins united - auf Rügen (noch) kein Thema. Aber denoch ein gelungener Abend.

DOREEN

"Clockwork Orange"

1. Langsam wird es Nacht in uns'rer Stadt
Partytime ist überall angesagt
Jeder fühlt sich wohl und hat sein Spaß
Bier und Schnaps sind jetzt sehr gefragt
Doch hat die Nacht den Höhepunkt erreicht
ist es endlich wiedermal soweit
Keiner ist mehr sicher auf der Straße
denn es ist Clockwork Orange Zeit

Refr.: Clockwork Orange,der Schrecken der Nacht
Clockwork Orange,wenn es überall kracht
Clockwork Orange,auch wenn wir mal verlier'n
Clockwork Orange,wir werden Nachts zu Tier'n

2. Der Pöbel zieht durch dunkle Gassen
wer soll das nächste Opfer sein
Und haben wir dann endlich einen gefunden
schlagen wir ihm die blöde Fresse ein
Der Alkohol macht uns zu Vandalen
kaputte Scheiben säumen uns'ren Weg
Wir hab'n dabei unseren Spaß
pöbeln das ist unser Privileg

Refr.: Clockwork Orange,der....



# 5. Potsdamer Ska-Festival

## 1. + 2. 7. '94 · Potsdam · Lindenpark

Da uns immer nachgesagt wird, daß wir Skafeindlich sind, was aber nur z.T. stimmt, beschlossen wir, zum Skafestival nach Potsdam zu fahren. Naja, Hauptsächlich wollten wir mal wieder paar Loite treffen, einen abbeißen und ein bißchen Spaß haben.

Also sind Doreen und ich Freitagnachmittag mit`m Zug nach Lichtenberg, wo wir dann von Robärt vom "Fuck Off" & Matt von "B&T" abgeholt wurden. Dann sind wir mit der S-Bahn Richtung Potsdam gefahren, wo wir dann auch nach kurzen Umweg die Starnsdorfer Str. fanden. Beim Lindenpark liefen dann so einige Kurzhaarige rum, die meisten sahen aber ziemlich abgefuckt aus, so obersmart und wessisharpskinmäßig. Na gut, wir wollen ja nicht hetzen, von weitem dann noch Fifty & Emma gesehen, sowas von gräßlich und häßlich...

Glücklicherweise liefen aber auch paar erfroiliche Gestalten rum, z.B. die Schweriner, dann ham wir noch die Loite vom "Ready to Ruck" kennengelernt, am lustigsten war Pfeffe gewesen, weil er ziemlich breit war und unbedingt `ne Alte haben wollte. Das Team vom S.O.S.-Boten wurde auch gesichtet, Thomas wie immer etwas angeheitert mit`m obligatorischen Hefeglas. Vom "Roial" liefen auch paar rum, allerdings nicht die Macher sondern nur paar "Drücker", frei nach dem Motto (O-Ton) "Wir ham`ne 400er Auflage, die müssen wir loswerden". Also kauf das oder... (ich schlag dich), war schon lustig. Wir hatten auch paar ND`s mit, wollten die aber nicht irgendjemand andrehen, den Fehler hab ich schon mal gemacht, nachher kommen immer die, die das haben wollen und dann ist kein`s mehr da...

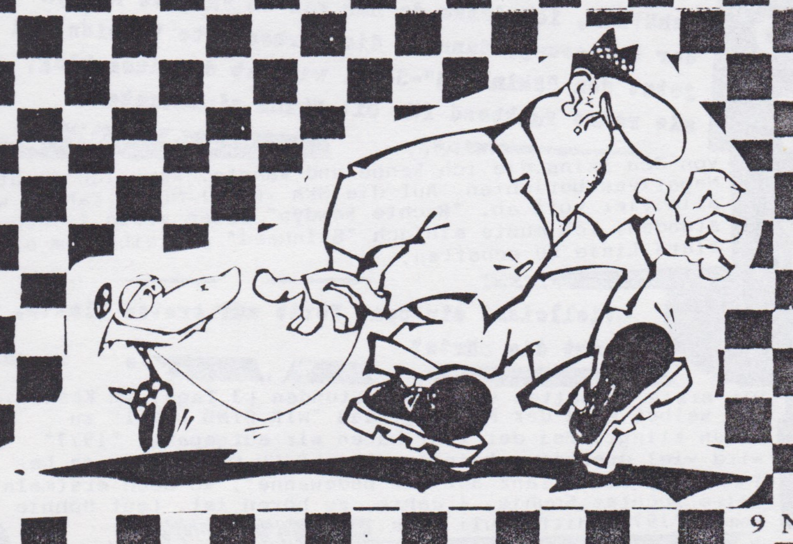
Wir ham dann den Robärt zum Verkaufen losgeschickt ("Kannst auch mal was Ordentliches verkaufen,haha"), aber zurück zum Konzert.

Zuerst hatte ich Karten (28 Eier!) erstanden, als ich aber gesehen habe was da für Massen reinwollen die Karten gleich wieder verkauft. Draußen noch`n bißchen rumgesoffen, u.a. noch den Prösel getroffen und dann sind wir über`n Biergarten hintenrein, ätsch.
Ab und zu war ich mal kurz drin, aber dort war es proppevoll und Saunaatmosphäre und da mir die Bands eigentlich egal war`n ham wir dann meistens im Biergarten gesessen. Zu den Preisen für`s Bier und Essen kann man nur sagen, total überteuert, scheiß Abzieher...

Wie wir dann da so saßen und Bier tranken und uns über Ska unterhielten (Punkska ist besser als "richtiger" Ska) kamen wir mit paar Prollopis neben uns ins Gespräch. Wie sich rausstellt sind sie von "Shep`s E-Band", war`n ganz gut drauf für ihr Alter.

Irgendwann sind wir wieder raus auf die Straße, dort ham wir dann noch die Greifswalder Skangster getroffen, war`n auch schon ziemlich breit gewesen, naja, wer war das nicht? Auf`m Heimweg haben wir dann noch Steif von Ex-Skinfield mit gespaltenen Schädel gesehen, angeblich soll er `ne Alte angebaggert haben und dann dafür was von ihr mit `ner Bierflasche übergezogen bekommen haben...

Um 2 Uhr sind wir dann zurück mit der S-Bahn nach Berlin, auf`m S-Bahnsteig wurde angeblich sogar Klaus Farin gesichtet. Die Fahrt nach Berlin selber war auch ganz lustig. Mit uns fuhr`n noch paar Berliner mit, wie immer die übliche Prollerei und Rumalberei.
Kurz vor 4 Uhr fuhr dann der Zug von Lichtenberg, der Zug kam aus Budapest, sowas Keimiges hab ich schon lange nicht mehr gesehen, das Klo sah aus wie nach`m Bombenvolltreffer, wir mußten in ein Abteil mit 3 fetten, alten, häßlichen und stinkenden Weibern, die war`n echt widerwärtig. Nach 2 Stunden Fahrt kamen wir dann zum Glück endlich in Greifswald an und hier endet diese Geschichte.
PS: Das Konzert am Samstag soll bessser gewesen sein, wir haben aber niemanden dazu überreden können, darüber ein paar Zeilen zu schreiben.



Hier nun ein Interview mit Steve Aktiv von MÜLLSTATION, warum, weshalb und wieso will ich nicht viel Worte verlieren, am besten lest selber!

# MÜLLSTATION

**- MÜLLSTATION, (Ost)Deutschlands dienstälteste Punkband, wie lange macht ihr nun schon, erzähl mal was vom Auf & Ab in der Bandgeschichte!**

1980 habe ich mit Bruder Rialdo die MÜLLSTATION gegründet. Im Sept.'82 hatten wir Radiopremiere im "Club" auf NDR2. Bis zur Wende haben wir fast alle Gigs in der Christusgemeinde in Halle durchgeführt.
Anfang '89 wurden die ersten MÜLLSTATION -Songs bei DT64 gespielt. Ein Jahr später, komischerweise als es MÜLLSTATION nicht gab, waren die Tittel "Pogo im VPKA" und "Rechte Rowdys" jeweils über mehrere Monate die Nr.1 -Songs der Liste des "PAROCKTIKUMS". Die MÜLLSTATION war auf Grund von musikalischen Differenzen Ende '89 aufgelöst worden. Entstanden waren nun zwei neue Kapellen: SONNBRILLE und TOTALSCHADEN. Anfang '91 konnten wir alle Unstimmigkeiten beseitigen und es kam zur Reformierung.

**- Im Vergleich zu früheren DDR-Zeiten, was ist besser, was ist schlechter geworden in der Punk- und Skinszene?**

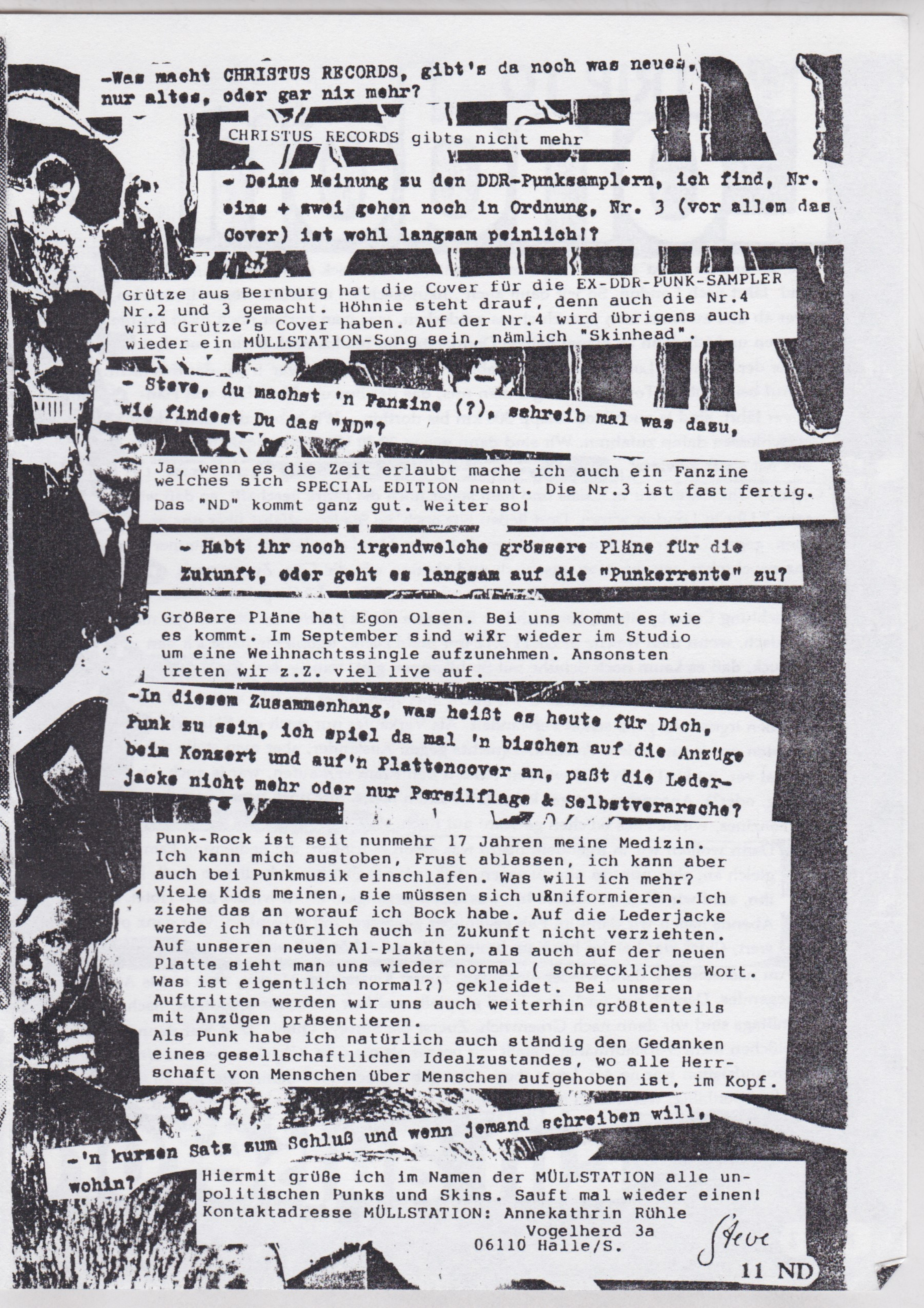
Im Vergleich zu früheren DDR-Zeiten ist die Szene völlig zersplittert. Was damals familier war ist heute zerstritten. Zu bemängeln ist auch, daß die Gewaltbereitschaft enorm zugenommen hat. Schwer enttäuscht bin ich auch von der derzeitigen Hardcore-Szene, welche absolut nichts mit Punk-Rock zu tun hat.
Heute kann man Schallplatten veröffentlichen und ohne Angst vor Auftrittsverboten kann man überall seine Mucke darbieten.

**- Wie würdet ihr euer Verhältniß zu den Skins einschätzen, ich denke da nur mal an "Rechte Rowdys" in der Urfassung, dann an die verbesserte Version und jetzt den "Skinhead"-Song, was gab den Ausschlag, als reine Punkband für Oi!-Skins einzutreten?**

Von den Skins,die ich kenne und kannte, kann ich nichts Negatives berichten. Auf die SKA -& OI!-Mucke fahren wir alle vier voll ab. "Rechte Rowdys" haben viele falsch verstanden. Ich mußte einfach "Skinhead" schreiben um eine klare Linie zu schaffen.

**-Vielleicht ein paar Worte zur ersten Platte, wann kommt die näxte?**

Die erste LP hatten wir in 28 Stunden (3 Tage) im Kasten. Wir selbst sind der Meinung, daß "WIR SIND DABEI" zu clean klingt. Bei der 2.LP haben wir aufgepaßt. "1977" wird viel dreckiger klingen. Die LP/CD wird 16 Songs beinhalten, u.a. "Tanz auf der Badewanne", wo auch erstmals meine Tochter Sophie, 4 Jahre, zu hören ist. Laut Höhnie kommt "1977" Mitte Juli raus.



-Was macht CHRISTUS RECORDS, gibt's da noch was neues, nur altes, oder gar nix mehr?

CHRISTUS RECORDS gibts nicht mehr

- Deine Meinung zu den DDR-Punksamplern, ich find, Nr. eins + zwei gehen noch in Ordnung, Nr. 3 (vor allem das Cover) ist wohl langsam peinlich!?

Grütze aus Bernburg hat die Cover für die EX-DDR-PUNK-SAMPLER Nr.2 und 3 gemacht. Höhnie steht drauf, denn auch die Nr.4 wird Grütze's Cover haben. Auf der Nr.4 wird übrigens auch wieder ein MÜLLSTATION-Song sein, nämlich "Skinhead".

- Steve, du machst 'n Fanzine (?), schreib mal was dazu, wie findest Du das "ND"?

Ja, wenn es die Zeit erlaubt mache ich auch ein Fanzine welches sich SPECIAL EDITION nennt. Die Nr.3 ist fast fertig. Das "ND" kommt ganz gut. Weiter so!

- Habt ihr noch irgendwelche grössere Pläne für die Zukunft, oder geht es langsam auf die "Punkerrente" zu?

Größere Pläne hat Egon Olsen. Bei uns kommt es wie es kommt. Im September sind wißr wieder im Studio um eine Weihnachtssingle aufzunehmen. Ansonsten treten wir z.Z. viel live auf.

-In diesem Zusammenhang, was heißt es heute für Dich, Punk zu sein, ich spiel da mal 'n bischen auf die Anzüge beim Konzert und auf'n Plattencover an, paßt die Lederjacke nicht mehr oder nur Persilflage & Selbstverarsche?

Punk-Rock ist seit nunmehr 17 Jahren meine Medizin. Ich kann mich austoben, Frust ablassen, ich kann aber auch bei Punkmusik einschlafen. Was will ich mehr? Viele Kids meinen, sie müssen sich ußniformieren. Ich ziehe das an worauf ich Bock habe. Auf die Lederjacke werde ich natürlich auch in Zukunft nicht verziehten. Auf unseren neuen A1-Plakaten, als auch auf der neuen Platte sieht man uns wieder normal ( schreckliches Wort. Was ist eigentlich normal?) gekleidet. Bei unseren Auftritten werden wir uns auch weiterhin größtenteils mit Anzügen präsentieren.
Als Punk habe ich natürlich auch ständig den Gedanken eines gesellschaftlichen Idealzustandes, wo alle Herrschaft von Menschen über Menschen aufgehoben ist, im Kopf.

-'n kurzen Satz zum Schluß und wenn jemand schreiben will, wohin?

Hiermit grüße ich im Namen der MÜLLSTATION alle unpolitischen Punks und Skins. Sauft mal wieder einen!
Kontaktadresse MÜLLSTATION: Annekathrin Rühle
Vogelherd 3a
06110 Halle/S.

Steve

# A TRIP TO London

Tja, ab und zu packt`s einen und dann hat man wieder Bock und macht den Fehler und fährt nach London. So wir dann auch , hauptsächlich narürlich wegen Einkaufen, aber ab und zu kann man ja auch etwas entdecken, was man vorher noch nicht kannte. Doreen und ich dann an einem heißen Donnerstag im Juli los nach Berlin, von dort sollte der Bus nach London um 16 Uhr abfahren. Nun gut, wir war`n da, der Bus nicht. Anruf bei Rainbow Tours, dort sagte man uns, das der Bus um 18.45 Uhr von Hannover fährt, sind ja auch bloß knapp 300 km bis dorthin... Wir haben uns dann doch entschlossen dahin zufahren. Wir sind dann gegen 20.30 Uhr dort angekommen, der Bus hat sogar gewartet.

Gegen 4 Uhr waren wir in Calais und ham sogar noch die Fähre geschafft, so daß wir gegen 7 Uhr in London waren. Dort ließen wir noch`ne Stadtrundfahrt über uns ergehen, gegen 12 Uhr wurden wir dann endlich beim Hotel abgeliefert. Das Zimmer war ganz annehmbar, wir machten uns frisch und ab ging`s in die City. Zuerst nach Camden, dort hat sich Doreen bei Mr. Holts schwarze 3-Loch DM`s gekauft. Dann sind wir Richtung Canarby Street, für mich hab ich keine Doc`s gefunden. Ist auch gar nicht so einfach, wenn man welche in Gr.11 o.12 mit Stahl sucht, irgendwie hatte ich den Eindruck, daß es kaum noch Schuhe mit Stahlkappen gibt, traurig das!

Bei MERC in der Gantonstreet war`n wir auch, aber gegenüber ein Jahr zuvor hat sich der Laden irgendwie ganz schön verwandelt. Als Verkäufer nur noch ein Skingirl, ansonsten nur irgendwelche Ausländer (nichts gegen Ausländer, aber man stelle sich z.B. mal vor, im HALLOWEEN würden Türken den Kram verkaufen, wär ja auch `n Unding, oder?). Ansonsten fast gar keine Oi!-Platten mehr, nur noch paar Skasachen und Fanzines, wirkte alles bißchen gecleant auf mich.

Dann wollten wir in irgendein Bistro was essen & trinken, die Bedienung kam auch gleich an, aber nur um uns zu sagen, daß er keine Skinheads bedienen darf!. Pech für ihn, sind wir eben wo anders hin was essen gegangen. Dann wieder zum Hotel. Abends haben wir dann im Pub gegenüber gegessen und getrunken. War ganz preiswert, Cider war bei der hitze am besten, 8% und schön kalt und naß.

Am nächsten Tag dann wieder einkaufen, zuerst Kensington Market, aber nichts Aufregendes. Danach nur noch den Touri gespielt, mal hier & da was anglotzen, nachmittags sind wir dann nach Greenwich. Zuerst bis Surreys Quays, dort war dann alles bißchen mehr Vorstadtmäßig, gefällt mir besser als die City. Gleich neben der Undergroundstation war ne Art Army shop. Dort gab`s Doc`s im Schaufenster für 20 - 30 Also spottbillig, wenn auch bißchen verstaubt alles,vielleicht `ne Art Geheimtip.

Ein außerord

lands

Weiter runter die Straße war ein Motorradhändler, der ein Original MZ- Werbeschild im Fenster hatte und alte + neue MZ`s verkaufte, Kult sowas. Noch weiter runter die Straße wollten wir in ´ne Kneipe, erstmal was trinken. Doch auch hier wurden wir nicht bedient, der Kneiper sagte einfach, daß er jetzt geschlossen hat (um 16 Uhr und die Kneipe voll...). Vielleicht liegt`s daran, daß in der Nähe das Millwall-Stadion ist und die bösen Skinheads immer....

Wir dann mit`m Bus Nr.188 nach Greenwich gefahren. Dort die "Cutty Sark" angeschaut und anschließend die Themse in einem Tunnel Richtung Docklands unterquert. Die Docklands liegen im East End und war früher der Hafen. Als der Hafen nicht mehr gebraucht wurde, ist das ganze Gebiet bonzenmäßig umgestaltet worden Rausgekommen sind `n Haufen Glas- & Betonklötzer, mal mehr oder weniger gut gelungen. Das meiste sind Investruinen und stehen leer, so daß die Docklands den Charakter einer Geisterstadt haben. Trotzdem ganz interessant und ansehenswert.

Nachdem wir uns alles angesehen hatten sind wir zur Victoriastation, von wo der Bus nach Hause abfahren sollte. Die Victoriastation ist hart am Rande zwischen Vorzeigecity und normaler Stadt. Wir sind mal bißchen weitergegangen, überall lagen Alkoholleichen, eine Alte saß zwischen Müllsäcken, hat ihr aber anscheinend ganz gut dort gefallen. Dafür gab´s in der Nähe auch paar einfache Pubs, wo man billig einkehren kann. Zum Abendbrot war´n wir noch bei Deep Pan gewesen, gibt´s überall in London.

Da kann man für 3 Pfund soviel essen wie man will (Eat how much you can), ist ganz lustig. Man kriegt `n warmen Teller und Besteck und dann kann man sich soviel holen wie man will.

Um 22 Uhr ging´s zurück nach Dover, die Klippen sind ganz imposant, lohnt sich mal `n Blick zu werfen.
Auf der Fähre die letzten Pfund in Bier investiert, ansonsten verlief die Rückfahrt bis nach Hannover reibungslos. Von dort wieder mit`m Zug über Berlin nach Greifswald. Um 20 Uhr war`n wir zu Hause, alles in allen war`s `ne gute Reise, nur sollte man nicht all zuviel von Rainbow Tours erwarten.

*RALF*

entlicher Ort




## Die Glatzkopfbande (ORB)

**21.55** Richard Groschopps 1963 gedrehter Kriminalfilm zur Jugendproblematik in der DDR war eine Sensation und ein überdurchschnittlicher Publikumserfolg – besonders bei Jugendlichen. Im DDR-Fernsehen war der Film nur einmal zu sehen, 1964. Er war gleich nach der Entstehung abgesetzt worden. **(bis 23.25 Uhr)**

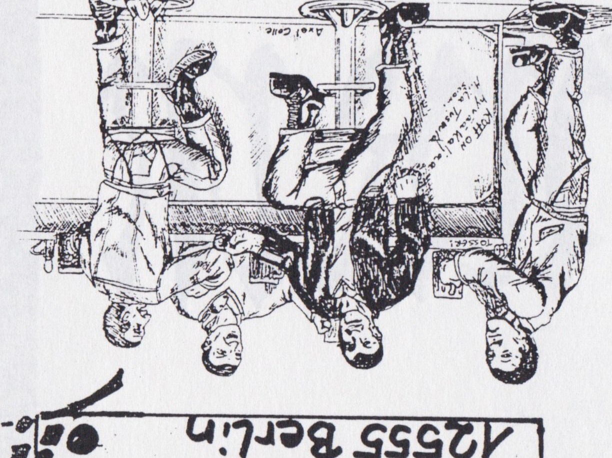
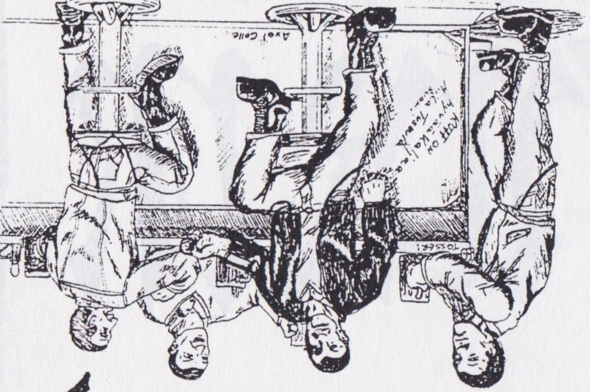
An dieser Stelle möchte ich einen Film vorstellen, der eigentlich fast `ne Art Kultfilm sein könnte. In dem Film geht es um `ne Horde Rocker, die auf`m Bau arbeiten, dort Scheiß gebaut haben und an sonsten nur Randale, Saufen, Mädchen & Musik im Kopf haben. Wegen dem Pfusch auf dem Bau (Halle eingestürzt - 2 Tote) werden sie von einem trottligen Komissar gesucht. Die Jungs ham sich aber inzwischen nach Usedom auf`n Zeltplatz abgesetzt um dort Urlaub zu machen. Dort schneiden sie sich die Haare (Spiegelglatze!) und machen weiter irgendwelche Scheiße. Die Bullen kommen ihnen natürlich auf die Schliche. Vorher setzen die Jungs sich aber ab, woraufhin `ne Großfahndung gestartet wird und die Jungs nach und nach eingefangen werden. Davor gibt`s noch paar Hauerein untereinander und mit den Bullen.

Was macht den Film nun zum Kult? Erstmal ist er sehr realitätsnah, zeigt auch soziale Aspekte dieser Zeit, ist kritisch, und Oberkult sind die alten Trabis (500er), 311er Wartburgs und die Vopo`s sind die Krönung! Logisch daß die Randale & Saufszenen nicht so ausgebaut wurden, aber man kann es erahnen.

Ich hab mal so zum Gag meinen Alten gefragt, ob er den Film kennt und er konnte mir sogar ein paar Hintergründe dazu erzählen. Erstmal hat`s die Glatzkopfbande wirklich gegeben, die ham an der Ostsee ihr Unwesen getrieben, richtig voll die Randale abgezogen und z.B. Sachsen gejagt, weil sie die nicht abkonnten (auch eine Form von Rassismus?) und so weiter.

Einer von denen hat zusammen mit meinem Vater in Schwerin auf`m Bau gelernt, der Kunde ist dann anderthalb Jahre in Knast gegangen. Die Haare haben die sich damals geschnitten (mein Alter natürlich nicht - leider), weil sie anders als die anderen aussehen wollten und gegen den Staat protestieren wollten. Klingt also alles irgendwie alles bißchen skinheadmäßig, auch wenn es scheinbar nicht all zu viel mit dem Kult zu tun hat, schaut Oich den Film mal bei Gelegenheit an.

RALF


Voice of Hate

Oi! 8-Track-Studio
Demo Für 10,-DM
+P&V. „Domina/nt"
bei: M. Prösel
Kaulsdorfer str. 300
12555 Berlin
Oi!

# WARZONE
## MERCHANDISE

**ONLY THE STRONG MCMXCIII Compilation CD**

Warzone, Snapcase, Strife, Black Train Jack, Endpoint, Bloodline and more.

CD: $10.00 / Poster: $4.00

Catalog #: VR10

**WARZONE 'Live at CBGB' 7"**

Recorded live at Agnostic Front's last show. As One, Judgement Day, In The Mirror, Face Up To It... excellent production.

7" ep: $3.50

Catalog #: VR11




**WARZONE 'Old School to New School' LP/CD/CS**

Some live songs, a new song and 5 covers- Cause For Alarm, Urban Waste, The Abused, Youth of Today. A tribute to the New York hardcore scene.

LP/CS: $8.00 • CD: $10.00
Poster: $3.00

Catalog #: VR15

**T-Shirts / Longsleeve / Hooded Sweatshirt/Sticker**

• 'Live' design, Black shirt- awesome live photo on back.

BEST SHIRT → • 'Hardcore' design. Black shirt- new Warzone logo. Very hard looking...

• Sticker, 4.5"x4.5" 2 color vinyl sticker.

T-Shirt: $10.00 / Longsleeve: $14.00 / Hooded Sweatshirt (XXL): $22.00 / Sticker: $1.00 Postage Paid in U.S.A.

# ORDER FORM

| Catalog # | Title | Format | Qty. | Price |
|---|---|---|---|---|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Subtotal:

Total:

VICTORY RECORDS

P.O. Box 146546
Chicago, IL. 60614-w

Coming Releases: STRIFE 'One Truth' LP/CD/CS • EARTH CRISIS 'Destroy The Machine' LP/CD/CS • INTEGRITY LP/CD/CS

VICTORY EUROPE

Gonninger Str. 3
D-72793 Pfullingen
GERMANY
Phone: +49(0)7121.78993-4

NEW ADDRESS TO WRITE OR CALL FOR "WARZONE" RECORDS OR MERCHANDISE OR TO BOOK "WARZONE IN" EUROPE →

# VOLXSTURM



# ALK VEREINT

NOIES DOITSCHLAND * Poster

# WAS IST LOS IN STADT UND LAND ?

Eigentlich sollte es das Ding des Jahres werden, die Krönung des Sommers, das Oi! Thru` Europe Festival in Wien. 2 Tage lang gute Bands, Loite (wieder)treffen, Party ohne Ende. Nur haben einige Idioten darin gleich wieder eine faschistische Verschwörung endeckt, dabei war das Motto eindeutig gewesen:



**IDIOTS STAY HOME**



Wut & Entäuschung sitzen tief, aber wir lassen uns das Feiern nicht verbieten, wenn nicht hier & hoite, dann eben morgen woanders, in diesem Sinne ein paar Konzerttermine, man sieht sich bestimmt!

JUGENDZENTRUM
## SEESTRASSE

30.09.94 SLUTS'N (Braunschweig)
2.10.94 OI POLLOI (England)
14.10.94 DÖDELHAIE (Duisburg)
29.10.94 SMEGMA
Support : GLADIATOR
5.11.94 WIZO (Sindelfingen)

In Planung : Konzerte mit Boots & Braces, Müllstation Lost Lyrics, Swoons, Skeptiker, O.H.L., Emils, Ramonez 77

Jugendzentrum Seestrasse
z.Hd. L. Fischer
Seestrasse 1
17033 Neubrandenburg

Jugend- und Freizeitclub
"EVER- GREEN"
Ziegelbergstrasse 1
17033 Neubrandenburg

HEIDELBERG SKA-FESTIVAL
14.10.94 Ngobo Ngobo, Mark Foggo`s Skasters, Eskalator, G-Men, Intensified Beat
15.10.94 Desmond Dekker, The Butlers, Engine 54, Arpioni, Loaded
Info/Tickets 06221/892165

19.11. MAD MONSTER SOUND in Zobersdorf

Tourneedaten Lokalmatadore + Klamydia
Informationen: 02166/32165 (Frido)

| | | |
|---|---|---|
| 16.9.94 | Fr | Molotow Hamburg |
| 17.9.94 | Sa | Knaackclub Berlin + SPS |
| 18.9.94 | So | Club im Schloß Freiberg + ZONA A |
| 19.9.94 | Mo | Prag + ZONA A |
| 20.9.94 | Di | Rockhaus Wien |
| 21.9.94 | Mi | Botschaft Stuttgart |
| 22.9.94 | Do | Gütersloh |
| 23.9.94 | Fr | Ringlokschuppen Mühlheim + Richies |
| 24.9.94 | Sa | Oetinger Villa Darmstadt +Bovver Boys |

Konzerte im Tommy Weißbecker Haus, Wilhelmstr.9, 10963 Berlin; Beginn jeweils 22 Uhr,
Infos bei Martin (030/8175809, Fax 030/2518539)

23. 9. Chelsea (UK) & Bazookas (HH)
30. 9. Oi!Polloi (UK) &Police Bastards (UK)
8.10. Zona A (Slovakei) & lokale Vorband
28.10. E.H. Sukarra (Baskenland) & Testers (Berlin)
29.10. Another Man'sPoison (UK) & Blanc Estoc (Tübingen)
15.11. Bitter Grin (Canada) & Guests
26.11. Springtoifel (Mainz)
In Vorbereitung The Crack .

15.10. PÖBEL & GESOCKS, KASSIERER in Wattenscheid
Infos bei Wolfgang (02327/18331)

WIR ÜBERNEHMEN KEINE GARANTIE FÜR NIX!!!

# Boots & Braces

# GLADIATOR

am 14.07.94 im LOGO, Hamburg

BOOTS & BRACES und GLADIATOR fast in der Nähe von Schwerin, das konnt man sich nicht entgehen lassen. Also am Donnerstag nach der Frühschicht mit einem Sixpack mit dem Zug auf den Weg nach HH gemacht, Temperaturen um die 30 Grad aufwärts, der Eilzug war ordentlich von der Sonne auufgeheizt, also noch ein paar Grad heißer, da fängt das kühlste Bier an zu kochen. Gegen 19 Uhr war ich dann am Dammtor, dort noch ein gr. Holsten Edel (knallt im Schädel!) vom Faß getrunken und ab zum Logo. Ein bischen skeptisch war ich ja was das Motto des Abends anging (Stoppt den Haß oder so), dachte zuerst an irgendein linkes Ding, aber am Logo angekommen wurden meine Zweifel schnell zerstroit, da das Motto nur irgendwelche Extremisten beider Seiten fernhalten sollte, was auch gelungen ist.

Gladiator war gerade mit dem Soundcheck fertig als ich ankam, naja das Übliche, bischen Labersülz und so. Als erstem von B&B bin ich dann Matt begegnet, wir haben uns dann eine ganze Weile unterhalten, dann auch noch mit Florian, Ralf und den Rest von B&B, ganz nett und nebenbei ordentlich einen getrunken. Paar Jungs von Smegma waren auch da, und so weiter... Irgendwann war dann auf einmal Ronny & die anderen Lübecker da, noch mehr Hallo und noch mehr Bier...

Wir sind dann erstmal los zur nächsten Tanke, uns ordentlich mit Bier eindecken, um den Wucherpreisen im Logo zu entgehen. Ich hab mich für Elephantenbier entschieden, wegem dem Preis-Leistungsverhältnis...
Als wir dann von der Tanke zurück waren hatte GLADIATOR leider schon angefangen, aber egal, gleich hin zur Bühne und für Stimmung und Pogo gesorgt.

Das ging dann auch voll ab, schließlich kamen dann auch die "Ausziehn"-Rufe. Die waren wohl nur zum Gag gedacht, aber Sänger Horst macht kurzen Prozeß und machte es dann auch, passend dazu auch "Arschkontakt & Hand am Sack".
Zum Schluß mußten die Jungs paar Zugaben geben, natürlich auch"Not Nazi, Not Red" und zum zweiten Mal an diesem Abend von C.S. "Running Riot", sehr gut gecovert! Also schon mal ein gelungner Auftakt.
In der Umbaupause verkloppte ich dann paar N.D.s und Volxsturmdemos, lief ganz gut, alles zusammen für 10 DM...

Dann gings weiter mit BOOTS & BRACES, zuerst standen die Loite wieder bischen dumm rum, hab dann einen auf die Fläche geschubst und schon ging der Pogo ab! Gespielt haben sie alles von Alt bis Noi, von der letzten Platte kam vor allem "Götter der Gerechtigkeit" gut an, immer wieder überwältigend ist auch die Mundharmonika vom Ralf. Ansonstem also guter Pogo, sagar zwei Punks und eine Punkerin war dabei, Stimmung vom Allerbesten, bei den Zugaben kann ich mich noch an "Skinhead 84" am besten erinnern, kam sehr gut an. Band und Publikum leisteten bei der Hitze Schwerstarbeit, am Ende waren alle richtig Schweißgebadet.
Nach dem Konzert bin ich dann zum Bandbus von Gladiator, weil ich dachte das sie jetzt bischen Richtung Osten fahren, da sie am nächsten Tag bei Pasewalk mit B&B spielen wollten. Unterwegs wollten sie mich noch überreden mitzukommen, aber ich mußte nächsten Tag leider wieder nach Schwerin zur Spätschicht. Bin dann kurz eingepennt, als ich aufwache höre ich, das wir noch in HH sind und Baden gehen angesagt ist, warum auch nicht... Unter der Führung von Ben aus Hamburg ist dann der ganze (besoffne) Haufen in so'n Freizeitpark rein, dazu mussten wir über 2 m hohe Zäune steigen und ähnliche lustige Einlagen. Jedenfalls sind wir dann zu einem Außenbecken einer Schwimmhalle, alle alle Klamotten runter und rein, das Wasser war schön kalt und Nachts besoffen Baden macht sowieso am meisten Spaß!!! Dann gings zurück, diesmal zu Ben nach Hause, B&B pennten draußen, der Rest drinne, ich bin dann früh um 7 Uhr wach geworden, mein erster Gedanke war "Biertrinken ist wichtig!", mein zweiter Gedanke Scheiße Arbeiten gehen und den Kater loswerden. Also irgendwie die U-Bahn gefunden, zum HBF und kurz nach Neun zurück nach Schwerin.
Man kann sagen es war ein schöne versoffne + prollige Sauftour gewesen.

*Ralf*




*1. Stellt Oich mal kurz vor, so mit Name, Alter, Beruf, wer macht was bei der Band/Zine und was war zuerst da, die Band oder das Fanzine?*

Roials (Band)
Gesang: Matze, 21, Energieelektroniker, z.Z. Zivi
Gitarre: Jan, 19, Schüler
Schlagzeug: Putz, 18, Großhandelskaufmann-Azubi
Baß: Timo, 20, Zootierpfleher-Azubi
Roial (Zine)
Thorsten, 22, Studierender (kein Student!)
Otti, 20, Energieelektroniker-Azubi und ich (Timo).
Zuerst gab es die Band, dann das Zine.

*2. Was bedoitet der Name Roial(s) -königlich??- , oder habt Ihr nur einen Namen mit Oi! drin gesucht?*

Erraten!
Thorsten: Sachsen und königlich gehören schon zusammen.

*3. Worum geht es inhaltlich bei Oich zur Sache?*

Textlich geht es um Donald Duck, Bier, Frauen, Montagmorgen, das Leben eines Arbeitslosen, menschl. Bedürfnisse, Perverse, Skins, uns und Studenten etc. Die Texte macht übrigens der Thorsten.

*4. Ein kurzes Wort zur Politik und dem "Superwahljahr"!*

Thorsten: Alles Quatsch, aber wählen sollte man schon.
Jan: Demokratie ist in Deutschland nur ein Wort.#
Matze: Armes Heimatland.
Otti: Leider ist die Biertrinkerunion nicht angetreten.
Timo: Lieber Bartenwa(h)le statt Zahnwa(h)le (ja, ich mein die Meeressäuger)!

*5. Singt Ihr eigentlich auf "Mundart" oder Hochdoitsch?*

Wir singen nicht auf Mundart, obwohl sächsisch ist ja eigentlich Hochdoitsch! (Das wirst Du wohl'n bischen anders sehen, oder?) *-Logisch, aber solange man keinen Dolmetscher braucht geht s noch!R.*

*6. Punks und Skins unter einem Hut, geht das immer gut?*

Nicht immer, aber immer öfter. Es kommt eben auf die Loite an. Jan meint zwar, daß es mit der Punkszene bergab geht, aber wir ham in letzter Zeit immer mehr korrekte Punks kennengelernt.

*7. Wie sieht die Szene in Dresden eigentlich eigentlich aus, früher war das ja mal so'ne Art Nazihochburg, auf der anderen Seite die Neustadt, hat man da als Oi!Skin/Punk überhaupt'ne Chance?*

So extrem wie früher ist es nicht mehr, aber Idioten gibts trotdem noch genug. Wir Skins haben halt Probleme mit irgendwelchen unbelehrbaren Automaten und die Punks eben mit dem Gesocks aus der anderen Ecke. Aber wie gesagt, es ist schon besser geworden.

*8. Standardfrage: Lieblingsgesöff/Bier?*

Putz: Urhell (Die einzigste interessante Frage für ihn.)
Otti: Wernesgrüner, Radeberger und Krombacher
Thorsten: Milch, Eibauer*(?)*, Apfelschorle
Matze: Jever
Timo: Fanta und Freiberger

*9. Oire Fußballmannschaft: Dynamo Dresden?*

Thorsten und Matze: Dynamo Dresden (und Matze: Traktor Schmölln!)
Dem Rest geht Fußball am Arsch vorbei.
Weltmeister Deutschland? - War wohl nüscht!

*10. Seid Ihr schon mal live aufgetreten, wenn ja mit welchem Erfolg?*

Bis jetzt nur einen genialen Gig in Dresden.

*11. Gibt es schon ein Demotape oder so in der Art?*

Wenn Deine Nr.4 erscheint, hoffe ich mal, ham wir das Demo endlich draußen. Hatten diverse Probleme bis jetzt (Krankheit etc.), ansonsten nur ne Ü-Raum-Aufnahme in Recht anehmbarer Qualität.

*12. Pläne für die Zukunft?*

Erstmal das Demo rausbringen, dann sehn wir weiter.

*13. Der Kontakt zur Band läuft bestimmt übers Fanzine, was kann man über die Adresse klarmachen?*

Band: Timo Heumann, Rungestr.17, 01217 Dresden
Zine: R.V. , PF 200 937, 01194 Dresden
Geld -und Sachspenden werden bei beiden gern entgegengenommen.

*14. Grüße, Küsse, Worte des Haßes, was wollt Ihr unbedingt noch loswerden?*

Grüße und Küsse an die holde Weiblichkeit, Grüße (allerdings ohne Küsse) an Dich fürs Interesse an Roials-Sauhaufen *(Danke, Danke!)* und alle Kumpelz, ein "Fickt Oich!" an alle Extremisten, Arschlöcher und sonstige unsymphatische Gestalten.
Los werden will ich nur meine Schulden.
Tschüß, man riecht sich!

TIMO

# SKINHEADCAMP '94

Am 6. August war es also so weit. Wir hatten uns mit Andi, dem " Organisator ", in Passau verabredet., wo wir nach 14 Stunden Zugfahrt dann auch ankamen. Da wir bis zum ausgemachten Zeitpunkt noch Stunden hatten , suchten man erstmal diverse Biergärten auf, um festzustellen, daß das bayrische Bier doch nicht so besonders ist. Als dann die Zeit ran war, saßen wir nun auf dem Domplatz und warteten und warteten. Endlich tauchten 2 Renees und ein Skin auf, die uns dann erstmal über das super Organisationstalent vom Andi aufklärten. Während der sich in der Sonne aalte, wurde der Zeltplatz kurzer Hand für alle weiteren Skins gesperrt, und so mußten diese einen neuen auftreiben. Nach erfolgreicher Suche besonn man sich unserer Wenigkeit und da waren sie also. Schließlich kam auch der Andi um uns zum neuen Zeltplatz zu bringen. Aber wer hat sich nur einfallen lassen, Passau an mehreren Flüssen mit noch mehr Brücken zu erbauen? Denn das kann bei der Suche nach einem kleinen roten Auto, von dem man nur weiß, daß es an einer Brücke neben einem Fluß steht, ganz schön verwirren ( nicht wahr, Andi? ). Nach 20 minütigen Stadtrundlauf haben wir es aber doch noch gefunden, wobei zu bemerken sei, daß es nur 1 Minute von unserem Ausgangspunkt entfernt stand. Trotz allem haben wir doch noch irgendwann den Zeltplatz erreicht, wo schon 6 Hildesheimer und 3 Cottbusser ihre Zelte aufgeschlagen hatten. Wir uns also gleich dazugepackt und angestoßen. Viel mehr sollten es dann auch nicht mehr werden. Im Laufe des Abends traf denn auch noch ´ne Gruppe Wiener ein, die es sich vor dem Wirtshaus des Platzes gemütlich machten. Zu fortgeschrittener Stunde gesellten wir uns mit 2 von den Cottbussern dazu und man lernte neue Leute kennen. Leider machte diese Bierquelle schon gegen Mitternacht zu. Wir verabschiedeten uns von den Wiener und begaben uns mehr oder weniger alkoholisiert zu den Zelten. Den krönende Abschluß des Abends bildete dann noch ein Stöhnkonzert aus dem Zelt von 2 Schwulen, die ihres unseren gegenüber hatten...

Am Sonntag sind wir zu Sechst zum See gefahren, um uns etwas abzukühlen. Wieder zurück hatten wir den ersten aber bei weitem nicht letzten Besuch unserer grünen Froinde in den grün-weißen Autos verpaßt. Sie nannten es " Feststellung der Personalien zur Verbrechens-vorbeugung ". Am Abend wurde natürlich wieder fleißig weitergetrunken, aber eigendlich tat man das zu jeder Zeit. Nach ´ner lustigen Kotzeinlage seitens eines stark angetrunkenen Cottbussers (ich nenne keine Namen) beschloß man einstimmig die wohl letzte offen Kneipe heimzusuchen.Was man dort außer essen und Karten spielen noch tat, dürfte wohl nicht schwer zu erraten sein. Schließlich ging auch dieser Tag zu Ende und man begab sich zur Ruhe.

Am Montag kam dann noch ein Paar aus Hildesheim mit `m niedlichen laufendem halben Meter, war echt putzig der Kleine.

Eigentlich wollten wir uns mit Andi und Klaus, welche ja auf dem anderen Platz zelteten, früh um 10 Uhr in Passau treffen und eine Bootsfahrt auf der Donau machen. Da am Abend zuvor ordentlich gebechert wurde klappte das natürlich nicht. Endlich nach einigem Rumgeeiere fuhren wir nach Passau. In Passau stellten wir die Autos auf`m Parkplatz ab. Dann machten wir einen kleinen Bummel durch die City, Radieschen kaufte

sich zum ersten Mal in seinem Leben ordentliche Schuhe, wir gingen zu Mc Donalds und natürlich wieder in einen Biergarten. Dann bewegten wir uns gegen zwei Uhr zur Donau, vorher legten wir uns aber noch paar Sixpaxs zu.
An der Donau angekommen war die Grübelei dann groß, ob fahren oder nicht, immerhin kostete ein Ticket für die viereinhalb Stunden 18 DM! Schließlich aber entschlossen wir uns doch zu fahren, Kultur und so muß ja auch mal sein, einmal kann man sowas auch mal machen. Los gings. Bier war etwas toier auf dem Kahn, aber Hefebier war relativ preiswert. Unterwegs gab`s dann auch paar Sehenswürdigkeiten zu sehen, `ne Schleuse mit`m alten Kraftwerk, und `n bißchen Kleinkram, aber so die Welt war`s auch nicht. Hinterher meinten einige das man sich die Kohle hätte sparen können, aber man kann sich ja nicht andauernd sinnlos besaufen...

Wir dann wieder zurück zum Parkplatz, um zurück zum Camp zu fahren. Dort er-wartete uns eine wunderschöne Überraschung in Form zweier zerstochner Reifen am Opel der Cottbusser. Auf der Windschutzscheibe klebte dann noch ein Spucki, sehr geistreich, stand nämlich drauf "Stoppt die Nazis"! In der Nähe lungerten auch ein paar Zecken rum und beobachteten alles aus sicherer Entfernung. Erste Reaktion von Radieschen, Ritter und mir war, erstmal da hinzulaufen , da die anderen sich aber nicht einig wurden ließen wir es auch sein. Inzwischen kamen auch die herbei-gerufenen Bullen und alles ging den Dienstweg. Ratte hat sich noch `n Reifen aus-geborgt und wir dann wieder zurück zum Zeltplatz. Zurück blieb jede Menge Haß auf die asozialen Zecken, für die jeder Kurzhaarige gleich `n Nazi ist. Fuck Off!

Abends wurde dann wieder jede Meng getrunken, gegrillt und gute Musik gehört.
Dienstag war es dann genauso, zu Mittag auf gestanden, den Tag mit`m Radler be-gonnen, Mittag essen, Radieschen machte schon wieder seinen Kanister fertig (Barcadi/Cola), Musik hören, rumprollen, herausragend auch hier Radieschen, der am meisten "dummes" Zoigs erzählte und somit wesentlich zur Erheiterung der anderen beitrug. Zwischendurch ham wir es sogar geschafft, unsere Klamotten zu waschen und zu trocknen, per Maschine versteht sich. Einziger Wermutstropfen war, daß mich am Mittwoch die Arbeit wieder rief und wir deshalb schon abreisen mußten. Aber wenn`s am schönsten ist soll man ja aufhören... Trotzdem verschoben wir unsere Ab-fahrt von 19 auf 23 Uhr, um die letzten Stunden voll auszunutzen. Scheiße war das ich vorher zu faul war das Zelt abzubauen, saufen ist ja wichtiger, und dieses nachher im Halbdunklen leicht (?) angetütert machen mußte. Aber auch das wurde geschafft, wir verabschiedeten uns von den anderen, Beate fuhr uns zum Bahnhof (Danke nochmal), der Zug kam pünktlich und mit dem Rest will ich oich nicht langweilen.
Abschließend kann man sagen, es war`n paar lustige Tage, auch wenn nicht alles optimal war (Scheiß Zeltplatz) und manche lieber `ne Art Run mit Konzert gesehen hätten, muß nicht sein, war ganz okay so.

Doreen & Ralf

# TAPEREVIEWS

GLADIATOR Demotape 2
Horst, du faule Sau, ich denk Du wolltest mir eins zuschicken?!!!

ROIALS Ü Raumdemo
Adresse s. Interview
Bevor ich auch nur ein Wort verstanden habe mußte ich mir das Teil erst paarmal anhören. Gefällt mir mittlerweile ganz gut, originelle Texte (Donald Duck, Lovesong, Schneidezahn usw.) und die Musik dazu gefällt mir auch ganz gut. Am besten kommen die Jungs aus sich heraus bei "Wir sind die Roials". Das Studiodemo soll auch bald fertig werden, bin ich echt gespannt drauf!

BLOODY BONES Demotape
Christoph Kloth Mötzowerlandstr.97 14776 Brandenburg
13 Songs sind auf dem Tape.Es wird schneller Punk geboten,der manchmal schon ein bißchen viel Hardcoreanleihen hat.Die Texte sind hauptsächlich in deutsch,ein paar in englisch.Ein Textblatt ist dabei.Wie teuer das Tape ist weiß ich nicht,aber ihr könnt ja mal hinschreiben,es lohnt sich.Mir gefällt die Mucke.Wie schon gesagt,ein bißchen weniger Hardcore wäre vorteilhafter.Übrigens kommt Ende Oktober eine "7 von ihnen.

VOLXSTURM Demotape "Alk vereint"
10 DM inkl. Porto , bei uns zu bestellen
Das Volxsturm meine Lieblingsband ist brauch ich wohl nicht extra zu erwähnen. Und das ich das Demo Klasse find, auch wenn die Aufnahmequalität nicht Superstereo ist, is eben Streetpunk. Aber musikalisch wie textlich voll überzeugend, Saufen, Ficken,Arbeiten, Skins & Punks usw. Meine Lieblingssongs sind "Skinhead" u. "So wie wir". Holt`s euch oder laßt es bleiben!

VOICE OF HATE "DOMINA/NT" Demotape
(Rest siehe Anzeige)
Gute Aufnahmequalität, ansonsten ganz ordentliche Oi! Musik mit Skinheadtexten, dazu noch zwei Ficklieder, aber der Oberhammer für mich ist "Nordland", `n echt geiles patriotisches Liedchen auf unseren schönen Norden!

KEINE ANGST VORM OSTEN - Tapesampler
R.Staedtler Erich-Kurz-Straße 5 10319 Berlin

Wie der Name schon andeutet sind auf dem Sampler nur Bands aussem Osten drauf.Als da z.B.wären: MULLSTATION,Fanatische Frisöre,SPERMA COMBO.Zu den alten Zonenbands braucht man wohl nix zu sagen, ich bin da sowieso begeistert von.Es sind aber auch viele gute neue Bands dabei.Auf dem Tape ist alles von Hardcore,über Punk bis Oi! drauf. Allerdings muß ich mal selbstkritisch sagen,daß die Oi! Vertreter hier soundmäßig extrem abfallen. Von VOLXSTURM sind hier absolut unbrauchbare Proberaumaufnahmen drauf.Aber sonst ist es ein guter Sampler.Der Robert hat da etwas Gutes zusammengebastelt.

# PLATTENREVIEWS

One for the road - It´s partytime
MAD MONSTER SOUND
Postfach 10 07 24 31757 Hameln

Ich bin zwar kein Skafetischist, aber diese CD von MMS gefällt mir trotzdem ganz gut. Natürlich mehr die Stücke die etwas härter gespielt sind, allen voran "Borderline". Der Rest etwas eigenwillig, dadurch ist das Teil aber auch erst interessant. Wünschen würde ich mir für die Zukunft wieder paar deutsche Texte, so wie auf der ersten LP, das wär dann wieder voll der Hammer, guter Ska mit guten Texten.

LOKALMATADORE Heute ein König, morgen ein Arschloch (TRR) LP
Zur Zeit meine Lieblingsplatte. Voll genial, astreine Mucke mit guten, prolligen, sexistischen Texten. Voll Kult das Phudys cover, "Bethelarm" und "FFA" die besten Songs überhaupt.
VIVA EL LOKALMATADORE!!!

SCHLACHTRUFE BRD Teil 3
überall wo's teure Platten gibt
Ein Überblick über das,was die Antifajugendfront so hört.Ich kann dem nicht viel abgewinnen.Allerdings sind zwei echte Hammersongs drauf.Die ZUSAMMROTTUNG hat 2 non LP Songs für den Sampler aufgenommen.Die beiden sind total genial,wirklich geil.Der Rest der Pladde is nix für mich.Fragt mal euren kleinen Bruder,ob er euch das Teil überspielt.

OXYMORON Beware Poisonous! EP
(Oxyfactory Records)
Musikalisch find ich es nicht schlecht, ist nur `n bißchen arm wenn `ne deutsche Band englisch singt.

TERRORGRUPPE Fickparty 2000 (TRR) EP
Keine Ahnung warum die so gepusht werden. Die Texte sind saublöd und die Musik nur mittelmäßig. Die beiden vorher gehenden EP`s fand ich übrigens auch mehr schlecht als recht..

RAMZES & THE HOOLIGANS I`m a Bootboy (BPR) auch bei DIM EP
Die Vorgängerband von Polska, klingt auch bißchen anders, aber trotzdem auch sehr gefällig.
Gesungen wird auch in polnisch, aber daran gewöhnt man sich rasch und es stört nicht weiter.

AL ANON Wildsauparty (Scumfuck Mucke) EP
Wenn man Langeweile hat, verlegt man das Ruhrgebiet in den Osten, bzw. umgekehrt.
Drauf sind Sauf - Gröhlprollsongs, so ganz lustig, wie immer limitiert und so. Bin gespannt wann AL-ANON mal geoutet wird.

TONNENSTURZ Bums nix meine ♀ MLP
Volker Dittberner Putbuserstr.14 18528 Zirkow
Auf der Pladde sind 5 Titel.Alle gefallen mir gut,besonders aber "Letzter Weg" und "Chaos AG".Der absolute Hit ist aber eindeutig "Bums nix meine ♀".Total geil.Man sieht mich begeistert.Der Sänger gröhlt sich die Stimme aussem Leib und dazwischen fiedelt ne Geige.Die Pladde kommt inner Plastiktüte mit zusammengefaltetem Cover. Das ist Punk.

POLSKA To Jest Polska (Bootboy Power Records)
gibt`s bei DIM EP
Guter Oi! Punk mit polnischen Texten, es geht wohl um Patriotismus und Working Class, also nichts anstössiges. Gefällt ganz gut.

THE HERBERTS Oi! Generation
(Bleach) über DIM EP
Vorne drauf auf dem guten Cover is `ne hübsche Renee, auf dem Textblatt innen drinnen stehen die Texte auf Engl. übersetzt (voll in Ordnung die Texte) und die Musik selber ist vom feinsten, würde mal sagen typischer franz. Oi!. Unbedingt besorgen!

# ZINEREVIEWS

**Diesmal war wieder `n Haufen Fanzines zu besprechen, der Berg ist nun abgearbeitet, ich hoffe keins vergessen zu haben. Das das ganze objektiv ist will ich gar nicht behaupten, ist eben nur mein Senf dazu. Am besten man besorgt sich die Zine, dann weiß man genau, woran man ist. Fertig! Wenn nix anderes da steht kommt zu jedem Preis 1,50 DM Porto zu! Wichtig!!!**

READY TO RUCK Nr.2,
2,50 DM, M.Pfeffer, Jenaer Str 14, 07549 Gera
Hat sich gut verbessert gegen über der Debütnummer. Schreibstil und Layout haben sich verbessert und am Inhalt gibt`s auch nichts zu nörgeln. Sollte man haben!

DER SPRINGENDE STIEFEL NR.4
PSF 739, 4021 Linz, 4 Ausgaben
22 DM inkl. Porto
Wieder sehr informativ, auch wenn ich einiges nicht so besonders finde (Brutale Haie, Boots Brothers) Gut dagegen Dr.Oi!, die beiden Ska-berichte, die Statements zum Spirit of `69, Intis mit Cock Sparrer und Stormwatch, jede Menge Reviews, die Nr.1 in Oistereich kann man ruhig empfehlen.

S.O.S. BOTE Nr.23, PSF 2211, 88012 Friedrichshafen
Immer noch gnadenlos kostenlos, nach wie vor das informativste und am öftestens erscheinde Skinzine. Dadurch ist man eben immer in fast allen Sachen gut unterichtet, weiter so und nicht anders!

FRÖSI Nr.19, 1 DM , Veit Spiegel, Lessingstr.11, 18209 Bad Doberan
Wieder jede Menge Storys rund um den runden Ball. Am besten aber ist das Interview mit Franzi v. Almsick. Holt es euch, Abo kost 10 DM für 5 Ausgaben.

OILENSPIEGEL Nr.1
Der Titel und das Cover (Oi! Its`s a world league) sind der reinste Hohn, denn inhaltlich ist es recht arm. Ziemlich rechtslastiger Kack mit Boots Brothers und Saccara,Sommersonnenwendfeier und sonstigen für Oi!-Skins unwichtigen geistigen Dünnschiß.

ALFRED TETZLAFF NR.2, 3 DM
PSF 1518, 66924 Pirmasen
Das erste Zine bei dem man schon beim Lesen besoffen wird, aber nicht wegen irgendwelcher Saufberichte, sondern wegen der komischen Computerschreibschrift (nicht verkleinert). Sonst ziemlich Business-lastig (gähn), C 84 und Whiskey Priest geht so, mal wieder `n gutes Interview mit W.Wucher und `n bißchen Kleinkram (keine Reviews ?!). Relativ dickes Heft, dafür nicht ganz soviel zu lesen, gute Idee mit`m Farbfoto.

GOOD TIMES, BAD TIMES Nr.2
2 DM, Dominik Hassendt Post-lagernd, 56593 Horhausen
Mal`n origenelles Front+Backcover, Inhaltlich durchwachsen, Dr.Punk-rock fand ich albern, gutes Inti mit Oxblood, sonst Gig -und Saufberichte und so, kann man sich getrost zulegen.

# ZINEREVIEWS

OIREKA NR.12, 2,50 DM
PLK 077 717 C, 12043 Berlin ,
Das Oireka mit dem Skintonic zu vergleichen ist gar nicht so schwer, denn das Heft wird bestimmt durch die arrogant- altkluge Schreibweise Emmas. Dadurch wird der Lesegenuß stark geschmälert, da man den Kopf andauernd über irgendwelche Peinlichkeiten schütteln muß. Inhalt diesmal Braindance, Besprechung vom Film "Nord kurve", ansonsten Reviews, Skakram und Werbung sowie dümmlich reißerische (Zwischen)Überschriften.

PINHEAD Nr. 10, 2,50 DM A.Batra
Jahnstr.8, 35581 Wetzlar
Das Teil kommt in zwei Ausgaben, A&B, da Jubileumsnummer. Drin steht jede Menge Punkerkram was nicht alles mein Fall ist, dafür gibt`s jede Menge gute Storys, was über Fanzines, Humor, Krimi & Splatter und bißchen Oi!. Der Oberhammer ist die "Skin Desease"-Story, `ne Enthüllung über Gary Bushell mit`n abschließenden Statement dazu. Liest sich alles ganz gut, mal antesten!

CLOCKWORKER Nr.4, 2,50 DM M.Prösel, Kaulsdorfer Str. 300, 12555 Berlin
Auch diesmal war Prösel ziemlich fleißig gewesen, Interviews mit Braindance, C 84, OHL, Murders Raw, Rabauken, Lokalmatadore und MMS lassen sich sehen. Dazu noch Gigberichte, Reviews und Statement. Schade nur das mit der Nr.5 Schluß sein soll!

SKARANOIA Nr.2, 2,50 DM, Michael Klein,
Weimarer Str.35 53125 Bonn
Noch `n noies Ska&Oi!zine, wobei der Hauptinhalt auf Ska liegt Will damit sagen für nur Oi!-Fans steht nicht all zuviel drin, dem Rest wird`s gefallen.

BOOT BRIGADE NR. 1, 2,50 DM
M.Lampe, Wilhelmstr.3 - 5, Zi.P39
69113 Heidelberg
`N neues Oi!Skafanzine, macht `n ganz ordentlichen Eindruck, wenn auch mit`ner Menge Lückenfüller. Inhalt bunt durcheinander, aber `n Steigerung mußt noch drin sein.

MÜLL Nr.8, 2 DM, Thorsten Krüger
Haberbitze 5, 53229 Bonn
Wieder `n noies Müll, wieder alles mögliche von Punk bis Oi! zu lesen, will hier nix weiter hervorheben. Nur das Layout hat sich geandert, war mir vorher irgendwie symphatischer, wirkt jetzt `n bißchen nackt. Trotzdem ganz gut!

ROIAL Nr.2, 3 DM, R.V.
PF 200 937, 01194 Dresden
Das Roial ist so professionell gemacht, daß es einem schon fast "unheimlich" vorkommt. Perfektes Layout, eine beihahe zu ordentliche Schreibweise (bißchen trocken manchmal). Inhalt ist auch rundum o.k., keine Lust alles aufzuzahlen. Am besten lest selber, Abo kost übrigens 12 DM.

DER HENKER Nr.2, 3 DM, J.Schaar-schmidt, PSF 212, 09002 Chemnitz
Liest sich mit gemischten Gefühlen, die erste Hälfte ist mir manchmal schon bischen zu rechts, besser dafür der Rest - Bovver Boys, Zündstoff, Bericht über DDR Skins aus`m Magazin (Armeerundschau?), VOH und `ne lustige (erfundene) Skinfieldstory. Ach ja, wenn man die Texte kleinkopieren würde, wird das Heft zwar dünner, aber bestimmt auch besser und billiger.

# Skinhead

## Richard Allen

# ZINEREVIEWS

AN ALL OUT PHOTO ATTACK
5 DM inkl.Porto, Martina Janssen
Zähringer Str.8, 79108 Freiburg i.Br.
Ein gutes Photobook, größtenteils mit Bildern von Skinheadgirls (auch wenn die meisten nicht so mein Geschmack wär`n), dazu noch Zeichnungen und bißchen drum herum, ich find ist`ne ganz ordentliche Sache auf den 52 Seiten.

RICHARD ALLEN "Skinhead"
(bei S.O.S. oder DIM) 15 DM
Endlich ist es uns auch verg önnt, an den Abenteuern des Joe Hawkins teizuhaben. An Action und Spannung wird reichlich geboten, einer Raufszene folgt die nächste. Zwischendurch werden auch die Mädchen beglückt und die Arbeit kommt auch nicht zu kurz. Sehr kurzweiliges Buch, besser kann man sich wohl kaum über die Anfänge der Skinhead-bewegung ein Bild machen. Pflichtlektüre!

SKINHEADS REMEMBER YOUR ROOTS, DRINK WITH YOUR HEAD AND KICK WITH YOUR BOOTS!! Oi! Oi!!

Folgende Fanzines will ich Oich mal blindlings empfehlen, d.h. das Ihr garantiert keinen Fehler macht. wenn Ihr sie oich zulegt!
MOLOKO PLUS Nr.4, 3,50 DM, Torsten Ritzki, Lindenallee 76, 45127 Essen (Pflicht!)
BIER + TITTEN Nr.3, 2,50 DM, M.Großklas, Alt- Friedrichsfelde 31, 10315 Berlin (einfach,genial,gut)
FUCK OFF Nr.13, 0,50 DM, Robärt Städtler, Erich Kurz Str.5. 10319 Berlin (nur einfach- lieber auf die 14 warten..)
RÖHRZU Nr.7, 3,50 DM, "Mikro Makro" Geinitz, Monkeshofer Str.15, 17034 Neubrandenburg (Punk,Proll & Panne )
SCUMFUCK Nr.27, 2 DM + 3 DM Porto! W.W. Schmitz, PSF 100 709, 46527 Dinslaken (nicht fragen - einfach kaufen)
PAROLE SPASS Nr.4, 2,50 DM Kerstin Kotkewitz, Augustastr.14, 63505 Langenselbold (bisher beste Ausgabe)
Nicht ganz so optimal:
Boozer Nr.13, 2 DM, Andi Kurzke, Hansaplatz18, 38448 Wolfsburg (etwas eigenartig geworden, der Boozer...)
SKINTONIC Nr.18 , 4 DM usw. (bis auf die Leserbriefseite nix Aufregendes...)

SKALAMITÄTEN Comic 8 DM
Reprodukt, Bülowstr.52, 10783 Berlin
Komisches Teil, komischer Inhalt, alles recht verworren, belanglose Story (Skin als Zivi), will mal behaupten, das einem hier irgendwelcher linker Mist untergejubelt werden soll.

Noch zwei gute Debütnummern die ich beinahe vergessen hätte:
HOLSTENTOR, 1,50 DM (witzig, spritzig)
ON THE DOC`S, 2,50 DM Alex Hahn, Bahnhofstr.4, 79206 Breisach (gefällt mir ganz gut, kann was daraus werden)

# VOLXSTURM

Hier noch `ne kurze Bandvorstellung von VOLXSTURM, das Interview in der Nr.2 war ja nicht all zu informativ. Der Bandkontakt läuft nach wie vor über unsere Adresse. Ralf

So'91 wurde VOLXSTURM von Tobias und Norman auf ner Party gegründet.Wir hatten ein paar Trommeln, nen Bass und einen Recorder über den der Bass lief.Einer aussem selben Haus spielte Gitarre, stieg aber wegen Sreiligkeiten bald aus.Tobias ist auf's Dorf gezogen und dort bekamen wir nen Ü-Raum.Dann kam Robert und bald der erste Verstärker.Tja dann sind wir irgenwann aus dem Proberaum geflogen.Bei ner befreundeten Band ham wir uns dann ein Weilchen im Ü-Raum eingenistet;bis der Werkschutz den Proberaum gestürmt hat.(der Raum war innem Industriekomplex) Dann ne Weile Obdachlosigkeit.Innem alten Heizwerk haben wir seit'93 wieder nen Raum.Viel Müll und noch mehr Dreck dort.Verstärker ham wir inzwischen auch paar.Nur das Schlagzeug is immer noch Schrott.Seit kurzem sind VOLXSTURM wieder zu viert.Winkel is als Sänger dabei. Er war schon mal '92 als Schreihals an der Front.Versuche einen zweiten Gitarristen/in zu verpflichten blieben bisher erfolglos.

Eigentlich haben wir die meiste Zeit nur besoffen im Proberaum gehangen.Erst seit unserem ersten Gig in HGW im Nov.93 zusammen mit O.B. gehts mit VOLXSTURM los.Der Gig in N.B.D.G. mit den "Stars" von V-Mann Joe (arrogant) war zwar ziemlich Schrott, dafür war's auffem Oi! Meeting in Lübeck sehr viel besser.Wir sind ein Tag vor dem Konz angerufen worden ;ein Monat nicht gespielt,weil in Proberaum eingebrochen worden war ;Lübeck war aber trotzdem echt geil! Da den Leuten die Mucke wohl gefallen hat und es Fragen nach nem Tape oder Platten gab, sind VOLXSTURM im Juni ins Studio gegangen.Einen Beitrag auf nem Tapesampler gabs auch schon; das sind aber Ü-Raumaufnahmen die überhaupt nicht brauchbar sind. Kauft Euch das Demotape ihr Säcke!!

Ja also noch was zum Namen (muß wohl leider sein) Viele meinen wir sollten uns umbenennen;DAS WERDEN WIR JEDOCH NICHT TUN!! Wir verfolgen mit der Band keine politischen Absichten und schon gar keine radikalen.VOLXSTURM sind Skins & Punx und Politik geht uns (als Band) am Arsch vorbei! Oi! IST FUN !!

## VOLXSTURM LIVE IN RATZEBURG

Tja Ralf hat mich um einen Bericht vom VOLXSTURM Auftritt in Ratzeburg gebeten.Peinlich sich selbst zu beweiräuchern,aber egal.

Das Ganze fand am 22.7. statt und war ne Geburtstagsparty.

Wir sind als vermeintlicher Top-Act angekündigt worden ha,ha man ist das peinlich. Naja weiter im Text.Mit Urlaub kriegen hat auch alles schon geklappt,Autos waren auch kein Problem (ganz anders als sonst).Ne Menge Kollegen wollten uns begleiten. Hat das Freibier gelockt ??

Unterwegs in den Autos wurden erstmal Covers für unsere Tapes gefaltet.Mein Trabant immer gut an der Spitze des Konvois.

Jau ich bin der Trabinorman.In Ratzeburg wollte dann der Motor nicht mehr.Woran lags? Die West-Luft?? Aber alles schnell repariert.Am Ort des Geschehens wurden erstma Bekannte begrüßt.Dann begann wieder das übliche Generve,welche Verstärker für wen und wer spielt wann.Die Reihenfolge wurde dann ausgelost.Kein Glück gehabt.Wir mußten als erstes ran.Die Technikhürde wurde irgendwie auch bewältigt(nach dem dritten oder vierten Versuch)

Ja was soll ich über uns schreiben ?? Das'mir alles viel zu peinlich.Es war nicht unser schlechtester und nicht unser bester Auftritt.Wir hatten Spaß und überhaupt is nur Biertrinken wichtig!

.Nach circa 1,5 Stunden war dann Schluß und wir ham für die anderen Bands Platz gemacht.Zu den 4 oder 5 Gruppen die noch kamen,kann ich aber nix sagen,weil ich Tapes verkauft und Bier getrunken hab.Halt doch die Gadebuscher Band 'SIE & der Rest' ist bei mir hängengeblieben.Die haben ne Frau am Gesang.Ja,ja sehr nett,gefiel mir gut (die Musik,was sonst!) Dann gabs einige Riots im Schwerinermob.Bescheuert sowas!! Auf vielfachen Wunsch (hallo Gladiator)sollten wir am Schluß nochmal spielen.Es wurde aber immer später und wir mußten nächsten Tag arbeiten.Das hat alles gedauert.Die pissige letzte Band 'Adlerfraß'wurde ewig nich fertig.Die waren ganz schlecht.Für sonn Rumgepose hab ich gar kein Verständnis.

Jedenfalls wurds mit nochma spielen nix.Wir ham uns verabschiedet und sind nach Hause gefahren.Insgesamt wars ne schöne Party,nur die Schlägereien untereinander mussen nich sein.

NORM NIE NÜCHTERN

# Chaos NEWS in HANNOVER

5.-7. AUGUST 1994

Da man nicht überall auf einmal sein kann (Skinheadcamp) hatten wir zahlreiche Spione für uns zu den Chaostagen nach Hannover geschickt. Leider sind einige seitdem spurlos verschollen, andere, die wiederkamen, leiden unter Bewußtseinsstörungen und können oder wollen sich nicht oder nur teilweise erinnern, so schwer sind sie von diesem außerordentlichen Ereignis gekennzeichnet. Deswegen hier kein Bericht, nur soviel, Skinheads waren auch da, Ruhm & Ehre gebührt also nicht nur den Punxs! Bin mal gespannt ob es nächstes Jahr wieder stattfindet.

Am 7. /8. Oktober soll in Koblenz noch mal dem 25. Jahrestag der Skinhead-bewegung gehuldigt werden. Mit dabei einige namhafte Bands, Info`s unter 0261/679 770. Da das ganze vom Red Rossetten Records-Manni organisiert wird und dieser bekanntlich kein Skinhead, dafür aber ein Riesenarschloch und Abzieher ist, sollte man das Ganze boikottieren. Die Bands, die spielen solln sind zwar ganz o.k., aber an deren Stelle würde ich dort nicht spielen. Na gut meine Meinung halt, wir werden auf keinen Fall da hin fahren.

Die EDITION NO NAME will zwei Bücher rausbringen, eins über Ska & Reagge, ein zweites als Photobook über Skinheads und deren Tattoos. Wer zu beiden Sachen egal irgendetwas beisteuern kann oder will, der schreibe an EDITION NO NAME, Weichselstr.66, 12043 Berlin.

Was gibt`s noies demnäxt als Vinyl? Die Bierpatrioten LP ist leider noch nicht fertig, müssen wir uns wohl noch`n bißchen gedulden. Die noie LP von Pöbel & Gesocks wird nun "Schönen Gruß" heißen (15.10.94). Weiterhin will uns das Scumfuck Label mit `n Haufen noier EP`s erschlagen, z.B. Lokal/Klamydia, B.Pistols live und und und, also zieht euch warm an. Bei Moloko Records wird es eine EP mit Vexation geben, man darf sehr gespannt sei. Last but not least woll`n wir dann noch versuchen, `ne Volxsturmplatte rauszubringen, wann steht aber noch in den Sternen.
Die Gerüchteküche will wissen, daß sich die Zusammrottung aufgelöst haben soll`n, wär echt schade drum.
Das Beste zum Schluß. Hansa hat 3:0 gegen St.Pauli gewonnen, hähä. Vielleicht steigt Hansa diese Saison auf...

DAS PROGRAMM....

A Message 4 U:

## KLEINANZEIGEN

Wer kann helfen? Suche SCUMFUCK Nr.26!!! Biete Kohle oder das "Noie Doitschland Nr.1 oder 2!" Bei mir melden.
Ralf

Robärt vom "Fuck Off" sucht alle Zeitungsberichte über die Chaostage in Hannover! (oder auch Kopien davon) Meldet euch bei R.Städtler, E. Kurz Str.5, 10318 Bärlin

# Das Letzte!

## TEST THE OST!

## "Noies Doitschland"- Abo

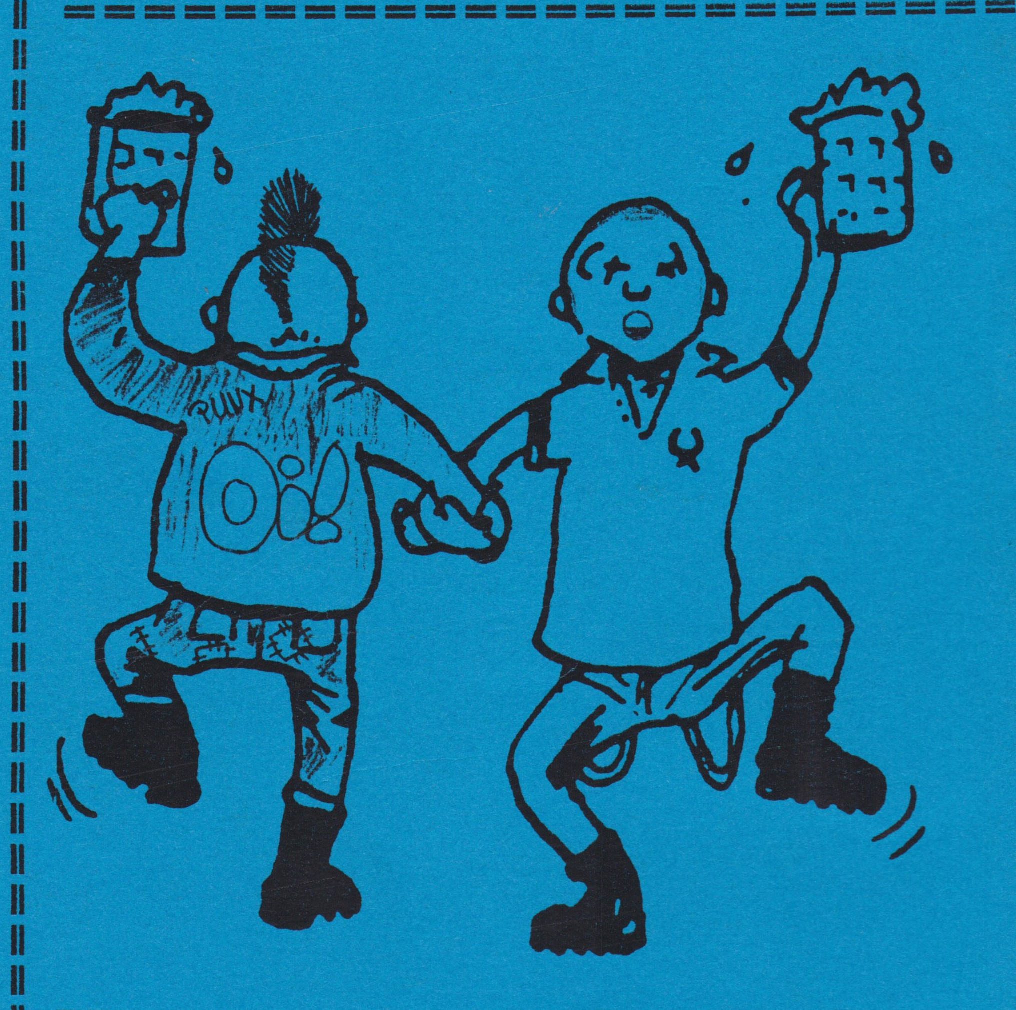
Wir haben uns entschlossen, für Oich ein Abo des "Noien Doitschland" anzubieten. Das hat mehre Gründe. Erstens haben `n paar Loite danach gefragt. Zweitens kommt Ihr dadurch sofort nach Erscheinen in den Besitz des ND und seid nicht auf die Vertriebe (z.Z. DIM,S.O.S. und Scumfuck) angewiesen und drittens sind wir dadurch gezwungen, immer am Ball für euch zu bleiben!
Das Abo kostet 10 DM für 3 Hefte, das Abo ist noch rückwirkend ab Nr.3 möglich. Schickt die Kohle in Briefmarken oder als Schein - kein Hartgeld! - zusammen mit oirer Adresse und ab wann das Abo gelten soll an unsere Adresse:

RALF MEGELAT PSF 010 117 19001 SCHWERIN

Oder Ihr überweist das Geld auf folgendes Konto: Ralf Megelat, Kto.nr. 10 507 43 63, bei Sparda Bank Berlin, BLZ 120 965 97 und schickt uns den abgestempelten Einzahlungsbeleg zusammen mit oirer Adresse und ab wann es losgehen soll. Alles Klaro? Hoffe daß es ankommt und wir bißchen mehr Kontakt zu Oich Lesern bekommen. In diesem Zusammenhang nach wie vor unsere Forderung an Oich, uns allen möglichen und unmöglichen Kram zu schicken, also Saufberichte, Leserbriefe, Zoigs zum Reviewen, Konzerttermine usw. Man froit sich, dafür gibt`s das nächste ND umsonst zurück.

Wieder sind wir am Ende einer Nummer angekommen, Ihr mit`n lesen, wir mit`n zusammenbasteln. Und wie immer am Schluß die obligatorischen Grüße:
Zuerst grüßen wir alle die beim Skinheadcamp dabei waren: Die Hildesheimer, Micha, Ratte und Renè aus Cottbus (meldet euch mal!), Radieschen und seinen Kanister, Schilling, Nadine & Beate, Andi und Kotelette.
Die Greifswalder Skangster, die Schweriner, allen voran natürlich VOLXSTURM. Aus Rest Mecklenburg GLADIATOR, die Rostocker,das Gesocks aus PCH. Dann die Lübecker, Ben aus HH. Alle Berliner die gut drauf sind, insbesondere die BIERPATRIOTEN, ENDSTATION 58, VOH, Robärt, Matze usw.usf.
Weiterhin in Sachsen die ROIALS (Timo), aus Thüringen Pfeffe und Konsorten. Nicht zu vergessen die Oisterreicher, allen voran natürlich uns Manfred und Nici. Auf verlorenem Posten in der Schweiz Heinrich & Cowboi.
An Bands grüßen wir noch BOOTS & BRACES, SMEGMA sowie Steve von MÜLLSTATION und O.B. aus Ndbg.
Letzte Grüße gehen an alle Fanzinemacher mit denen wir irgendwie in Kontakt stehen, hier alle aufzuzählen würde wohl den Rahmen sprengen. Und die allerletzten Grüße gehen an alle hier nicht erwähnten und selbstverständlich auch an Dich, lieben Leser!!!
Das nächste "Noie Doitschland" kommt irgendwann im Dezember raus, bis dann, keep the Faith! Oi! Oi!

# Doitsches Noiland




**BIERTRINKEN** ist wichtig!

# VOLXSTURM



# ALK VEREINT

NOIES DOITSCHLAND * Poster